

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **23 (1950)**

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	1
1. Kapitel: Die Organisation der Berg- und Rechtsamegemeinden und die Bewirtschaftung der Korporationsalpen	5
I. Die Organisation der Berg- und Rechtsamegemeinden	5
II. Die Bewirtschaftung der Korporationsalpen	8
A. In den Rechtsamegemeinden	8
B. In den Selzacher Berggemeinden	19
2. Kapitel: Die Entwicklung der Berg- und Rechtsamegemeinden des Solothurner Jura	20
1. Periode: Die Landgemeinden des Solothurner Jura und ihre Gemeindealpen bis ins 16. Jahrhundert	20
I. Einleitung	20
II. Die Landgemeinde des Solothurner Jura und ihre Allmende	21
III. Die Entstehung der Gemeindealpen und die Art ihrer Nutzung	23
IV. Die Stellung der Landgemeinden und ihrer Alpen unter der Landeshoheit der Stadt Solothurn	27
2. Periode: Die Gemeinden und die Nutzung der Gemeindeberge in ihrer Entwicklung vom 16. Jahrhundert bis 1798	34
A. Die Gemeinde	34
B. Die Nutzung der Gemeindeberge	36
I. Die Entwicklung der Bergnutzung im Gebiete der späteren Rechtsamegemeinden	39
II. Die Entwicklung der Bergnutzungsberechtigung an den Selzacher Bergen	63
3. Periode: Helvetik und Mediationszeit	75
I. Die Ausscheidung der Staats- und Gemeindegüter im Kanton Solothurn	75
II. Die Gemeindeorganisation der Helvetik	77
Anhang: Die Abtretung der Hochwälder und Allmenden an die Gemeinden vom 21. Dezember 1836	81
3. Kapitel: Heutiger Rechtszustand	84
Erster Abschnitt: Die Stellung der Berg- und Rechtsamegemeinden zum Staat und in der Gesetzgebung	84
Zweiter Abschnitt: Die Rechtsnatur der solothurnischen Agrarkorporationen	87
I. Korporationen des öffentlichen und des privaten Rechtes	87
II. Die solothurnischen Berg- und Rechtsamegemeinden im Besonderen	90
Dritter Abschnitt: Die juristische Bestimmung der Eigentumsverhältnisse und der Nutzungsrechte am Korporationsgut	98
A. Die Nutzung in den Rechtsamegemeinden	98
I. Die Eigentumsverhältnisse am Korporationsvermögen	99
II. Das Nutzungsrecht in den Rechtsamegemeinden	108
B. Die Nutzung in den Selzacher Berggemeinden	113

Das Quellen- und Literatur-Verzeichnis erscheint in der Separatausgabe dieser Arbeit